



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CXLVII. Markgraf Otto verleiht einem Bürger zu Frankfurt vier Hufen zu Kaul, am 6. August 1367.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

Brandeburgensium annuorum reddituum in Theolonio Ciuitatis frankenuorde sitorum, ad altare in Ecclesia parrochiali Sancte Marie virginis fundandum ibidem in honore sanctarum Marie Magdalene, Marthe et Cecilie virginum, dedicandum et consecrandum, predicti altaris ministro, qui pro tempore fuerit, singulis annis perpetuis temporibus soluendorum, quarum litterarum tenores in hec verba subsequntur:

(Folgen die abgedruckten Urk. v. 15. April 1355 No. CX. und v. 28. Decbr. 1366 No. CXXI.)

Nos igitur Petrus Episcopus antedictus, qui non solum piis operibus assentire, ymmo etiam ex patoralis officii debito ad bonorum operum exercitium singulos cristifideles excitare tenemur et salubribus monitis invitare pium affectum, donacionem et renunciacionem serenissimorum principum dominorum nostrorum Marchionum superius expressatas et aliorum omnium predictorum efficaciam habere volentes, plenum nostre voluntatis assensum prebentes, fundacionem, constructionem, dotacionem et locacionem predicti Altaris omnino gratas et ratas habentes, eas ratificauimus et ratificamus ac confirmauimus necnon presentis scripti munimine confirmamus, vientes et incorporantes dicta talenta perpetuis temporibus dicto Altari, decernentes, quod dicti Redditi, vt alii ecclesiastici redditus, per censuram ecclesiasticam possint exigere et requiri. In cuius ratificacionis et confirmacionis euidentiam plenioris presentes scribi et nostri sigilli Appensione fecimus roborari. Actum et datum in Castro Lubuz, Anno domini M^o CCC^o Sexagesimo septimo, decimo octauo die Mensis Aprilis.

Nach dem Orig. des Stadtarchives VIII, 3, 99a.

CXLVII. Markgraf Otto verleiht einem Bürger zu Frankfurt vier Hufen zu Kaul, am 6. August 1367.

Wir Otte, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg vnd zu Lufitz, des heiligen Romischen richs oberster kemerer, Pfallentzgraf bie Ryne vnd hertzoze in Beyern, Bekennen offenlichen, daz von dem bescheiden manne Michel Duchtennigut, burger zu Vrankenfurd vnd sinen rechten erben vorligen haben vnd vorlihen ouch mid difem brieue vier huben, die gelegen sint in dem dorffe vnd in der veltmarke des dorffes zu Kaul, die Kune Duchtennigut, etwene burger zu droffen sin vater, dem got gnade, koufte recht vnd redelichen, zewu von Bettkin Wal vnd die andern zewu von Betekin vnd Adam, brudern Wal, bürgern zu Vrankenfurd, vmb sin gereit gelt, also daz die genanten Michel vnd sine rechten erben dieselben vier huben von vns zu eyne rechten lehen haben sullen mid allen rechten, eren, nutzen, fruchten vnd zugehörungen, als sie sin vater die genamte Kune Duchtennigut vnd ouch die Walen vor gehabt haben vnd besetzen vnd ouch mid allen rechten die von alder dar zu gehort haben vnd noch gehoren, mid friden vnd gemachen zu nuzzen vnd ane allerleye hindernisse zu besitzen. Vnd des zu vrkunde haben wir vnser Insigel an disen brief lazzen hengen. Dar ober sint gewest der Edele man, graue Günther von Swartzburg, herre zu Arnstete vnd die vesten lute Johans von Rochow, Herman von Hermanstein, vnser kamermeister, Herman von Wulkow,

Ritter vnd Cuntze von Sliewen, vnser houemeister. Gegeben zu Vrankenfurd, nach gots geburd druzehenhundert iar, darnach in dem sibem vnd Seltigesten iare, des fritages vor sente laurencien dage des heiligen merterers.

Nach dem Orig. des Stadtarchives VIII, 3, 6.

CXLVIII. Markgraf Ludwig d. R. verleihet den Bürgern Hermann Hofmann, so wie Lorenz und Johann Beier in Frankfurt daß von denen von der Ost erkaufte Dorf Massin, am 15. Februar 1368.

Collacio ville Massin Herm. hoeman, laur. et Joh. Beyer.

Wir Otto etc. Bekennen etc. das wir vorlegen haben vnd vorlien mit defem briue zu eynen rechten lehen den wifen luten hermanne hoemanne, laurenz vnd iohannes, Beyer genant, burgere zu franckfurd, vnser lieben vnd eren rechten erben mit eyner gesampten hant das dorff Massin mit allem rechte, mit pachte, zinfse, bete, mit aller fryheit, mit deme kirchelehn, mit gerichtten obersten vnd nedersten, mit allem dinste, wie man den genomen mack, mit allen zugehorungen, mit akere gewonnen vnde vngewonnen, mit mollen, mit holtze, mit grafe, mit wasser, mit weiden, mit zidelweiden, mit fischerien, mit allen grenitzen vnd scheydunghe, — als es die van der oft vor van vnser brudern seligen vnde van vns gehat haben vnde bositzen, die dasselbige dorff vnde wals dor zcu gehort vnde als sie es gehat haben, den vorgebant hermanne hockman, laurentz vnd Johan Beyer vorkofft haben, vnde es in ouch mit willen vor vnser auff gelazzen haben, vnde von vns zu eynen rechten lehn vnde mit gesampter hant zcu haben etc. Es sal ouch dehein vnser landrider noch nymandt anders in dem dorffe keinerley dinst gebeten, denne was vnse gemeyne land gen vns tun mit hulffe vnde mit dinste, das fullen sy keyn vns och thuen. Weres ouch, das sie besunderen hufrouch vnde koste hetten, eder was die gesampte handt gebrechen mochte, dat sal ym an der gesampten hant nicht hinderen noch schaden. In cuius etc. Presentibus hinrico de Swartzburg, friderico de orlamund, Burggrauio de kirchbergk, zacharia, hermanno de wulkow, militibus, Conrado de Sliewen, Gerhard aluenfleuen, cum cet. Datum Drauenburg, Anno M^o CCC^o LXVIII^o, feria III ante estomih.

Aus einem Copialbuche vom Freiherrn von Sackwitz mitgetheilt. Diekmanns Sammlung S. 162.